

Dokumentation der summativen Beurteilung

Englisch

Beurteilungsgegenstand: PRODUKT

Zyklus 3: 8. Schuljahr New World 4, Unit 2 'a portrait'

Thema: Im Rahmen der *project task* werden alle in der Unit erworbenen Kompetenzen zusammengeführt und kommen zur Anwendung. Die Schülerinnen und Schüler haben die Aufgabe, eine Person auf Englisch oder allenfalls auf Deutsch zu interviewen, die nicht immer schon in der Schweiz gelebt hat. In sechs Schritten werden die Schülerinnen und Schüler angeleitet, Informationen zum Land der Person zu sammeln, passende Interviewfragen vorzubereiten, das Interview durchzuführen, die gesammelten Informationen zu strukturieren und in einem Fliesstext zusammenzuführen. Im Anschluss präsentieren sie ihre Person der Klasse und geben einander ein Peer-Feedback. Im Sinne der Differenzierung und Lerner:innenautonomie entscheiden die SuS selbst, wie sie ihr schriftliches Portrait präsentieren (Word doc, Poster, Instastory, etc.)

Kompetenzen Lehrplan 21:

- SuS können das Leben einer Person, die nicht schon immer in der Schweiz gelebt hat, mit einfachen Sätzen vorstellen.
- SuS können nach Vorlage einen einfachen Steckbrief von ihrer gewählten Person schreiben.
- SuS können die wichtigsten Punkte aus dem Leben einer Person mit Unterstützung von Stichwörtern aufzählen.
- *Falls möglich:* SuS können im eigenen Umfeld mit Menschen Kontakt in englischer Sprache aufnehmen und sich auf einfache Art verständigen.

Kompetenzbereiche: Schreiben (Porträt), monologisches Sprechen (Präsentation). *Falls möglich:* Dialogisches Sprechen (Interview)

Differenzierung:

Anforderung erhöhen: SuS nehmen persönlich Stellung zur Integration ihrer Person und begründen diese.

Anforderungen reduzieren: nach Quantität (siehe Raster)

Beurteilung: schriftliches Produkt

Kriterien:

	Beurteilungskriterien	Punkte
Aufgabenerfüllung	<p>Du kannst dem Porträt Grundinformationen (Alter, Beruf, etc.) in Form eines Steckbriefes hinzufügen.</p> <p>Pro Information = 1P (max.3 Punkte)</p>	
	<p>Du kannst wichtige Informationen zum Thema <i>Origins</i> festhalten.</p> <p>EA: mindestens 3 Informationen = 2P, 2 Informationen = 1P GA: mindestens 2 Informationen = 2P, 1 Information = 1P</p>	
	<p>Du kannst wichtige Informationen zum Thema <i>Immigration</i> festhalten.</p> <p>EA: mindestens 3 Informationen = 2P, 2 Informationen = 1P GA: mindestens 2 Informationen = 2P, 1 Information = 1P</p>	
	<p>Du kannst wichtige Informationen zum Thema <i>Integration</i> festhalten.</p> <p>EA: mindestens 3 Informationen = 2P, 2 Informationen = 1P GA: mindestens 2 Informationen = 2P, 1 Information = 1P</p>	
	<p>Du kannst wichtige Informationen zum Thema <i>Everyday Life</i> festhalten.</p> <p>EA: mindestens 3 Informationen = 2P, 2 Informationen = 1P GA: mindestens 2 Informationen = 2P, 1 Information = 1P</p>	
	<p>* Du kannst zur Integration Stellung nehmen, indem du deine Ansichten begründest.</p> <p>EA: 2 Begründungen = 2P, 1 Begründung = 1P</p>	
Form und Sprache	<p>Orthographie</p>	
	<p>Du schreibst deine Informationen ... korrekt.</p> <p>EA: meistens = 2P, manchmal = 1P, selten = 0P GA: manchmal = 2P, selten = 1P</p>	
	<p>Wortschatz</p>	
	<p>Du verwendest einen ... Wortschatz.</p> <p>EA: reichhaltigen = 2P, ziemlich reichhaltigen = 1P, elementaren = 0P GA: ziemlich reichhaltigen = 2P, elementaren = 1P</p>	
	<p>Grammatik</p>	
	<p>Du zeigst in deinem Portrait klar, dass du über die Gegenwart berichten kannst, in dem du das <i>present simple</i> ... anwendest.</p> <p>EA: meistens korrekt = 2P, teilweise korrekt = 1P, selten korrekt / (nicht vorhanden) = 0P GA: teilweise korrekt = 2P, manchmal korrekt = 1P</p>	
	<p>Du zeigst in deinem Portrait klar, dass du über vergangene Ereignisse berichten kannst, in dem du das <i>past simple</i> ... anwendest.</p> <p>EA: meistens korrekt = 2P, teilweise korrekt = 1P, selten korrekt / (nicht vorhanden) = 0P GA: teilweise korrekt = 2P, manchmal korrekt = 1P</p>	
<p>Rückmeldung:</p>		

Eintrag in der **Dokumentation der summativen Beurteilung**

Datum	Produkt	Fokussierte Kompetenzbereiche ¹						Prädikat/Note/verbal
		Hö	Le	Sp	Sc	SF	KF	
.....	a portrait				x	x	x

Beurteilungsgegenstand: LERNKONTROLLE LESEVERSTEHEN

Zyklus 3: 7. Schuljahr, New World 3 Unit 2 'exchange student'

Thema: Im Rahmen der Unit setzen sich Schülerinnen und Schüler mit der Erfahrung einer Austauschschülerin auseinander. Unter anderem geht es auch darum, herauszufinden, mit welchen Stereotypen wir Menschen mit anderem kulturellen Hintergrund begegnen und wie Schweizerinnen und Schweizer erlebt werden.

Im Rahmen des Leseverstehens erhalten die SuS Einblick in die Erfahrungen eines Austauschschülers „Felix“, der einige Zeit in Australien gelebt hat. Dabei erhalten sie ein Email von Felix, der sowohl über die positiven wie auch die herausfordernden Situationen als Austauschschüler berichtet.

Kompetenz Lehrplan 21:

SuS können in kurzen Texten, in denen es um Erlebnisse oder interessante Ereignisse geht, das Wichtigste verstehen.

Aufgaben EA (siehe Anhang):

Aufgabe 1: richtig / falsch

Aufgabe 2: offene Fragen

Aufgaben GA:

Aufgabe 1: richtig / falsch

Aufgabe 2: geschlossene Fragen

Differenzierung: Art der Aufgabenstellungen, Zeit, Übersetzungshilfen

Beurteilung: Lesen

Kriterien:

Erweiterte Anforderungen	Punkte
Aufgabe 1: Du kannst anhand der auf Deutsch formulierten Aussagesätze entscheiden, ob diese richtig oder falsch sind.	
Aufgabe 2: Du kannst anhand offener Fragen auf Deutsch zeigen, dass du die von Felix geschilderten Ereignisse und Erlebnisse verstehst.	
Aufgabe 3: Du kannst erklären, was die Chunks im Kontext des Emails bedeuten. <i>Expert:</i> Weiter kannst du ein eigenes Beispiel mit den Begriffen machen.	

Grundanforderungen	Punkte
Aufgabe 1: Du kannst anhand der auf Deutsch formulierten Aussagesätze entscheiden, ob diese richtig oder falsch sind.	
Aufgabe 2: Du kannst anhand geschlossener Fragen auf Deutsch zeigen, dass du die von Felix geschilderten Ereignisse und Erlebnisse verstehst.	

Eintrag in der **Dokumentation der summativen Beurteilung**

Datum	Produkt	Fokussierte Kompetenzbereiche ¹						Prädikat/Note/verbal
		Hö	Le	Sp	Sc	SF	KF	
.....	Leseverstehen: „an exchange student“		x				

Beurteilungsgegenstand: LERNPROZESS

Zyklus 2 und 3: Alle Schuljahre

Ziele: SuS können...

- beschreiben, wie sie während der Bearbeitung *des Project Tasks / der Aufgabe* vorgegangen sind (Lr).
- Beschreiben, welchen Schwierigkeiten sie bei der Bearbeitung der Aufgabe begegnet sind und wie sie diese gelöst haben (Lr).
- beschreiben, inwiefern ihnen das Endprodukt gelungen ist (Gd).
- beschreiben, was ihnen an ihrem Endprodukt weniger gut gefällt (Gd).
- können die Zeit so einteilen, dass sie mit der Aufgabe rechtzeitig fertig werden (Sa).

Umsetzung: Diese Art von Selbst- und Fremdbeurteilung kann bei jeglicher Art *reichhaltiger Aufgabe / offener Lernaufgabe* (z.B. schriftliches Produkt ‚a portrait‘, S.1) eingesetzt werden.

Differenzierung:

Anforderung reduzieren: Reflexion im Gespräch mit SuS durchführen

Beurteilte Informationen des Lernprozesses: Selbständig arbeiten (Sa), Lernprozess reflektieren (Lr) und Gelerntes darstellen (Gd)

Selbstbeurteilung

Bearbeitung der Aufgabe (Lr)

Nenne deine Bearbeitungsschritte:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Welchen Schwierigkeiten bist du während der Bearbeitung begegnet?

Wie hast du diese Schwierigkeiten gelöst?

Endprodukt (Gd)

Wieviele Sterne gibst du deinem Endprodukt?



Was ist dir besonders gut gelungen? Wofür gibst du dir eine Medaille? Beschreibe genau.





Was ist dir weniger gut gelungen? Beschreibe genau.

Kriterien:

Fremdbeurteilung: Kriterien Lernprozess (Lernprozess reflektieren, selbständig arbeiten)	erreicht	noch nicht erreicht
Du kannst beschreiben, wie du während der Bearbeitung des <i>Project Tasks / der Aufgabe</i> vorgegangen bist (Lr).		
Du kannst benennen, welchen Schwierigkeiten du bei der Bearbeitung der Aufgabe begegnet bist (Lr).		
Du kannst beschreiben, wie du die Schwierigkeiten gelöst hast (Lr).		
Du kannst beschreiben, was dir an deinem Endprodukt gefällt (Gd).		
Du kannst beschreiben, was dir am Endprodukt weniger gut gefällt (Lr).		
Du kannst dir die Zeit so einteilen, dass du mit der Aufgabe rechtzeitig fertig wirst (Sa).		
Rückmeldung:		

Eintrag in der **Dokumentation der summativen Beurteilung**

Datum	Lernprozess	Fokussierte Informationen ²					Prädikat/Note/verbal
		Lr	Gd	Fn	Sv	Sa	
.....	„project task xy“	x	x			x

Anhang: Leseverstehen

Felix wrote:

I have been here in Australia for almost six weeks now and I am still homesick. OK, I know that Felix from Switzerland is now in Australia – down under! Imagine: down under! Yet, things have turned out to be far more different and difficult than I first thought.

When I arrived my host family was nowhere to be seen, because my flight had landed an hour early. So I had to wait for them at the airport. When they finally arrived, we got into their big suburban (that's a huge car) and drove to their home, which took two and a half hours – Australia is such a vast country!

The family is very nice. But my host parents both go to work and I am always alone after school until they come home at about 7.30 pm. My host brother goes to university and returns home only at the weekends. I don't see him very often, as he meets up with his friends when he is here. Besides, he is eight years older than me, so he's not really interested in hanging around with me.

School is not much better, although I have interesting subjects and the teachers are kind and very helpful. My English is good enough to follow the lessons. However, I haven't made any new friends yet, they don't seem to be interested in exchange students. Everything is so different: always this 'yes, please' and 'no, thank you' and when you forget to say it, they think you are arrogant!

So I am alone at school and at home as well. I really miss all my friends and – believe it or not – Swiss food, too. My host mother prepares a lunchbox for me every day, but it's always sandwiches and they have no taste at all. How I miss *Rösti* and real spaghetti, not the tasteless kind they cook here!

Next Saturday we are going on a trip to the outback with our class. Although this is a good opportunity to get to know the country, I am not looking forward to it. This means that I will be sitting on my own on the coach with no one to talk to, eating those awful tasteless sandwiches even at the weekend. I don't know what went wrong but this is not what I imagined when I enrolled for the exchange stay.



Exchange student

EA Test your reading skills

Name: _____

Being an exchange student was a great experience and Felix loved his stay in Australia but in the first few weeks he had similar problems to Renia's. Find out what they were.

1. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
a. Felix ist seit mehr als einem Monat in Australien.		
b. Sein Aufenthalt ist genau so wie er ihn sich vorgestellt hat.		
c. Sein Flug hatte eine Stunde Verspätung.		
d. Seine Gasteltern sind beide berufstätig.		
e. Felix mag die Sandwiches, die seine Gastmutter zubereitet.		

2. Beantworte die Fragen auf Deutsch.

a. Beschreibe die Beziehung zu seinem Gastbruder. Nenne 2 Informationen.

.....

.....

b. Was vermisst Felix am meisten? Nenne 2 unterschiedliche Dinge.

.....

c. Warum hat Felix noch keine Freunde gefunden? Nenne 2 Gründe.

.....

.....

d. Was erwartet Felix von der Schulreise ins Outback? Nenne 2 Informationen

.....

.....

3. Was bedeuten die folgenden Ausdrücke? Erkläre genau (auf Deutsch!) und mache bei ein eigenes Beispiel (auf Englisch).

a. «I am not looking forward to it".

Erklärung:
Expert: What do you look forward to? Antworte auf Englisch.

b. "those awful tasteless sandwiches"

Erklärung:

Expert: Was findest du "awfully tasteless"? Antworte auf Englisch.